TECHNISCHES MERKBLATT

SAKRET Pflasterbettungsmörtel MBV 4 ED

MBV 4 ED

Drainfähiger, hydraulisch erhärtender, kunststoff- und silicamodifizierter 1-komponentiger Bettungsmörtel

Anwendung

Besonders geeignet zum Verlegen von:
- Betonsteinpflaster- oder Platten
- nicht zur Verfärbung neigenden Natursteinen
- im Bodenbereich
- für alle im Pflasterbau auftretenden Belastungsklassen

Eignung

- innen und außen
- Boden

Eigenschaften

- hohe Früh- und Endfestigkeiten
- schwind- und spannungsarm
- besonders für befahrbare Flächen geeignet
- erdfeucht verarbeitbar
- innen und außen einsetzbar
- alterungs- und volumenbeständig
- drainfähig
- hoher Wasserschluckwert
- mit Trasszusatz

Materialbasis

- Bindemittel nach EN 197, Zuschläge DIN 4226 und eigenschaftsverbessernde Zusätze

Technische Daten

Konsistenz	erdfeucht
Verarbeitungszeit	ca. 1 Stunden
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 30°C
Wasserbedarf auf 25 kg	ca. 2,1 Liter
Größtkorn	4 mm
Schichtdicke	30 – 70 mm
Verbrauch	ca. 19,5 kg/m²/cm Schichtdicke
Druckfestigkeit nach 24 Stunden	ca. 17 N/mm²
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	> 45 N/mm²
Versickerbare Regenspende	ca. 2800 l / (s x ha)

Untergrundvorbereitung

Die Entwässerung des Unterbaus muss sichergestellt sein und der Unterbau muss den erwartenden Belastungen entsprechen. Der Untergrund muss tragfähig und frei von losen Teilen, Staub und Verunreinigungen sein.
Die Tragschicht (z.B. Drainbeton oder Drainasphalt) muss eine ausreichende Verkrallung zum Bettungsmörtel gewährleisten.

Verarbeitung

Mischen:
Das ganze Gebinde SAKRET Pflasterbettungsmörtel MVB 4 ED verarbeiten. Dazu ist der Sack mit ca. 2,1 l Wasser zu einem erdfeuchten und klumpenfreiem Mörtel anzumischen. Maschinelle Verarbeitung ist mit einem Durchlaufmischer oder Zwangsmischer durchzuführen.

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestraße 1 ● 09236 Claußnitz ● Tel. +49 (0)37202 / 4030 ● Fax +49 (0)37202 / 40326 ● info@sakret-sachsen.de

SAKRET Pflasterbettungsmörtel MBV 4 ED

MBV 4 ED

Verarbeitung	Den Bettungsmörtel manuell aufbringen und verdichten. Bei maßgenauem Pflasterbelag kann mit Abziehlehren auf die gewünschte Schichtdicke eingestellt werden. Zur Haftungsverbesserung bei glatten Steinunterseiten und Platten diese mit Sakret Kontaktschlämme KS vorschlämmen. Bei spaltrauem Pflasterbelag erfolgt die Verdichtung des Bettungsmörtels durch hammerfestes Setzen der Steine, hierbei muss das Material um ca. 25% gegenüber der erdfeuchten Dichte verdichtet werden. Übermäßige Verdichtung verringert die Wasserdurchlässigkeit. Angemachter Mörtel ist innerhalb von 1 Stunden verarbeitet werden. Für die Verfugung wird der kunstharzgebundene SAKRET Pflasterfugenmörtel PFE 2 w bzw. PFE HF oder der kunststoffmodifizierte, mineralische SAKRET Steinverguss ZPF empfohlen. Im Zweifelsfall sind Probeflächen anzulegen.
Nachbehandlung	Der eingebaute SAKRET Pflasterbettungsmörtel MBV 4 ED sollte durch geeignete Maßnahmen, wie feuchte Tücher, Säcke u. ä. gegen vorzeitiges Austrocknen geschützt werden. Während der Verarbeitung und der Erstarrung darf die Material-, die Umgebungs- und die Objekttemperatur nicht unter + 5°C absinken und nicht über + 25°C ansteigen.
Materialverbrauch	Je cm Auftragsstärke ca. 19,5 kg/m²
Lieferform	• 25 kg Papiersäcke auf Palette • Siloware
Lagerung	• Witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken • angebrochene Gebinde sofort verschließen kürzester Zeit aufbrauchen • bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstelldatum: chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG
Entsorgung	Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt
Hinweis	• die technischen Daten beziehen sich auf + 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte. • ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser auffrischen • den abbindenden Bettungsmörtel vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Raumtemperaturen (> + 20 °C) schützen. • enthält Zement: Reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch • Reizt die Haut, Gefahr ernster Augenschäden, Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen • Staub nicht einatmen • bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren • geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen • bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen und sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen • weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt unter www.sakret.de

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: Januar 2015

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestraße 1 ● 09236 Claußnitz ● Tel. +49 (0)37202 / 4030 ● Fax +49 (0)37202 / 40326 ● info@sakret-sachsen.de